

Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...
Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger
Band: 104 (1825)

Artikel: Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1825
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-372148>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1825.

Von Erschaffung der Welt zählet man	5774
Von der allgemeinen Sündflut =	4117
Von Erbauung der Stadt Rom =	2576
Von Zerstörung der Stadt Jerusalem	1755
Nach Entdeckung Amerika's. =	333
Nach der Bekehrung des ersten christlichen Kaiser Constantinus Magnus	1501
Nach der Reformation = = =	308
Nach Erfindung des Papiers =	582
= = der Buchdruckerkunst	385
= = des Schieß-Pulvers und des Geschüzes in Europa	513
Nach dem ersten Schweizerbund =	517
Seit der Stiftung der neuen Eidgenossenschaft in 22 Kantone =	10
Von Anfang des östreichischen Kaiserthums	20
= der russischen Regierung	104
= der türkischen = =	525
Von Einführung des Jul. Kalenders	1870
= = des Gregorianischen	242
= = des Regenspurgischen	125

Von Anfang der Königreiche:

Schweden	4032	Sardinien	106
Spanien	4010	Neapel und Sicilien	79
England	2889	Bayern	20
Dänemark	2393	Württemberg	20
Frankreich	1406	Sachsen	19
Ungarn	1218	Hanover	10
Böhmen	731	Niederlande	10
Portugal	686	Lombarden	
Preussen	125	und Venedig	10

Im Gregorianischen oder neuen Kalender sind:

Die goldene Zahl oder Mondszirkel	2.
Die Epakten oder Mondszeiger	XI.
Der Sonnenzirkel = =	14.
Der Römer Zinszahl = =	13.
Die Sonntags-Buchstaben =	B.
Die Zeit zwischen Weihnacht und Fastnacht	
ist 7 Wochen	
Ein gemeines Jahr von 365 Tagen.	

Erklärung der Zeichen, welche in diesem Kalender vorkommen.

Die 12 himmlischen Zeichen.	Die Sonne und die Planeten.	Die Aspecten.	Vollmond
Widder  V	Sonne 	Zusammenkunft 	Letzte Viertel 
Stier  X	Merkur 	Sechsterschein 	übersichgehend. 
Zwilling  II	Venus 	Vierterschein 	untersichgehend. 
Krebs  ☊	Erde 	Dritterschein 	Bedeutung der Buchstaben.
Löw  ♌	Mars 	Gegenschein 	Morgen M.
Jungfrau  ♍	Ceres 	Mondszeichen.	Abend A.
Waag  ♎	Pallas 	Neumond 	Minuten m.
Scorpion  ♏	Juno 	Erste Viertel 	Fasttag
Schüz  ♐	Vesta 		
Steinbock  ♑	Jupiter 		
Wassermann  ♒	Saturn 		
Fisch  ♓	Uranus 		
	Mond 		

Die Fasttage der abgestellten Feiertage sind auf die Mittwoche und Freytage des Advents übersetzt.

I. Monat	Meyer Jänner	C Lauf.	Himmels Erscheinung und Witterung.	Tage- Länge.	Alter Christ m.
Samst	1 Neujahr	XX	4 37	h beym C Schneee	8 19 20 Achilles
1. Weise aus Morgenland, Math. 2. Sonnen-Aufgang 7, 49 m. Unterg. 4, 11 m.					
Sonnt	2 Abel	XX	5 13	♂ ♀ und	20 21 Thomas
Mont.	3 Isaac	XX	6 17	* 4	21 22 Florinus
Dienst	4 Titus	DerC	♂ ♂	schein,	22 23 Dagobert
Mittw	5 Simeon	steht	♂, 15 m. M.	zu	24 24 Adam, Eva
Donst	6 H. 3 König	auf.	4 beym C	weisen	26 25 Christtag
Freyt.	7 Isidorus	7 51	♂ ♀	Regen,	27 26 Stephan
Samst	8 Erhard	9 11	♂ ♂ ♂	hierauf	28 27 Joh. Evang.
2. Jesus lehrt im Tempel, Luc. 2. Sonnen-Aufgang 7, 44 m. Unterg. 4, 16 m.					
Sonnt	9 Julianus	10 29	C Erdnähe	auch	8 30 28 Kindleintag
Mont.	10 Samson	11 46	♀ heym C	Schnee-	31 29 Jonathan
Dienst	11 Diethelm	U. M.	4, 29 m. U.	gestöber,	33 30 David
Mittw	12 Meinrad	0 43	* ♂	bald	34 31 Silvester
☼ Anbruch des Tags um 5, 46 m. Abschied um 6, 14 m. Jänner 1825					
Donst	13 Hilarius	2 11	□ ♂	wieder	35 1 Neujahr
Freyt.	14 Israel	3 21	△ ♀ ♀	☉	37 2 Abel
Samst	15 Maurus	4 29	△ 4	schein,	39 3 Isaac
3. Hochzeit zu Kana, Joh. 2. Sonnen-Aufgang 7, 37 m. Unterg. 4, 23 m.					
Sonnt	16 Marcellus	5 30	☾ ♂ ♀ ☉	fortan	8 41 4 Titus
Mont.	17 Anton	6 19	* ♀	abwech-	43 5 Simeon
Dienst	18 Prisca	DerC	♂ beym C	selnd,	46 6 H. 3 König
Mittw	19 Martha	geht	● 4, 19 m. M.	manch-	49 7 Isidorus
Donst	20 Sebastian	unter.	☉ in ☾ 7, 0 m. M.		51 8 Erhard
Freyt.	21 Agnes	7 15	♂ beym C	mal	54 9 Julian
Samst	22 Vincentius	8 20	♀ beym C	Regen,	57 10 Samson
4. Vom Hauptmann zu Kapernaum, Math. 8. Sonnen-Aufgang 7, 29 m. Unterg. 4, 31 m.					
Sonnt	23 Emerentiana	9 23	C Erdferne	dann	9 0 11 Gerson
Mont.	24 Timotheus	10 27	* h	wieder	3 12 Meinrad
Dienst	25 Pauli Bef.	11 32	♂ ♂ ♀	☉	5 13 Hilarius
Mittw	26 Pellicarpus	U. M.	□ 4	schein,	7 14 Israel
Donst	27 Chrysostomus	0 30	☾ 9, 1 m. M.	unbe-	9 15 Maurus
Freyt.	28 Karl	1 38	♂ 4 ☉	ständig	11 16 Marcellus
Samst	29 Valerius	2 44	h beym C	mit	13 17 Anton
5. Vom Aussätzigen, Math. 8. Sonnen-Aufgang 7, 19 m. Unterg. 4, 41 m.					
Sonnt	30 Septuag	3 47	* ♀ ♀	Südost-	9 16 18 Prisca
Mont.	31 Virgilius	4 45	☾ ♂ ♀	wind.	18 19 Martha
Vollmond den 5 hat Regen und Schnee. Letzte Viertel den 11 hat Sonnenschein. Neumond den 19 komt mit Regen. Erste Viertel den 27 ist unbeständig.					

Der Wassermann.



Im Jänner viel Regen ohne Schnee, thut Bäum,
Bergen und Thälern weh.

Kurze Beschreibung
der XXII Kantone der schweizerischen Eidgenossenschaft, deren Eintheilung, Bevölkerung
und Regierungs- Behörden.

(Fortsetzung)

Z u g

Der achte Kanton der Schweiz, liegt beynahe im Mittelpunkt derselben, und grenzt an die Kantone Schwyz, Luzern, Aargau und Zürich. Der Kant. Zug wird in das innere und äussere Amt abgetheilt; die Stadtgemeinde Zug und die Gemeinden Cham, Züneberg, Steinhäusen, Risch und Walchwyl bilden das innere, und die Gemeinden Menzingen, Aegeri und Baar das äussere Amt. Die Verfassung ist rein-demokratisch; es gelten keine Vorrechte, und das Volk ist der Souverain des Kantons. Es übt seine Souverainetät theils in der Landsgemeinde, theils in den verfassungsmässigen Gemeinden; theils durch den dreifachen Rath
ans.

Jahrmärkte.

Die Jahrmärkte sind also eingerichtet, daß jedermann alle Märkte, wenn solche gehalten werden, ordentlich verzeichnet finden wird: wenn aber ein Jahrmarkt auf einem Sonntag oder Feiertag fällt, so wird er gemeiniglich am Tage vorher oder am Tage nachher gehalten werden; wo a. E. steht, bedeutet es nach dem alten Kalender.

Altorf, legen donst.
Appenzell, mitw. nach H. 3. Abn.
Baden, legen dienst.
Glanz, 1 dienst. a. E.
Knönau, mont. nach Neujahr.
Küblis, 1 freyt. a. E. Viehm.
Leipzig, 1.
Lucens, freyt. nach Neujahr.
Mellingen, mont. nach Anton.
Meyenberg, 25.
Morsee, freyt. nach Neujahr.
Nördlingen, 14 Tag nach Neujahr.
Olten, mont. vor Lichtm.
Rapperschwyl, mitw. vor Lichtm.
Rheinfelden, donst. vor Lichtm.
Schiers, 2.
Schwyz, mont. vor Lichtm.
Seckingen, 13.
Sempach, 2.
Solothurn, dienst. nach Neujahr.
Sursee, mont. nach H. 3. Abnig.
Untersee, legen mitw.
Uznach, dienst. nach Antoni, —
hält durchs ganze Jahr Pferd-
und Viehmärkte.
Vivis, dienst. vor Pauli Bel.
Winterthur, donst. vor Lichtm.
Zofingen, 6.

II. Monat	Neuer Hornung	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung und Witterung.	Tage Länge.	Alter Jänner
Dienst	1 Brigitta	☿	5 35 ♂ ☿ ♀ Abwech	9 23	20 Sebastian
Mittw	2 Lichimeß	☿	4 bey m ☾ seind	26	21 Agnes
Dienst	3 Blasius	☿	steht ● 11, 52 m. M. Schnee	29	22 Vincenz
Freyt.	4 Veronica	☿	auf. △ ♀ ☿ und	32	23 Emerent.
Samst	5 Agatha	☿	7 58 ☾ Erdnähe Regen,	36	24 Elmotheus

6. Gleichniß vom Samen, Luc. 8. Sonnen-Aufgang 7, 11 m. Unterg. 4, 49 m.

Sonnt	6 Sexag	☿	9 22 * 4 bis	9 38	25 Pauli Bet.
Mont.	7 Richard	☿	10 43 □ ☿ weilen	41	26 Policarpus
Dienst	8 Salomon	☿	11 18 * ♀ 4 wieder	44	27 Chrsostom
Mittw	9 Apollonia	☿	u. M. △ ♂ ☿	47	28 Karl
Dienst	10 Scholastica	☿	1 10 ☾ 2, 32 m. M. scheine,	49	29 Valerius
Freyt.	11 Euphrosina	☿	2 17 * ♀ ☿ dann	54	30 Adelgund
Samst	12 Susanna	☿	3 21 □ ♀ unbe	57	31 Virgilius

☼ Anbruch des Tags um 5, 12 m. Abschied um 6, 48 m. **Hornung**

7. Blinde am Wege, Luc. 18. Sonnen-Aufgang 7, 2 m. Unterg. 4, 58 m.

Sonnt	13 Fastnacht	☿	4 10 ☾ * ♂ ständig,	10 0	1 Brigitta
Mont.	14 Valentinus	☿	4 53 ☿ bey m ☾ manch	4	2 Lichimeß
Dienst	15 Fastn. Dienst.	☿	5 26 ♀ bey m ☾ mal	8	3 Blasius
Mittw	16 Aschermittw.	☿	Der ☿ 4 trüb	11	4 Veronica
Dienst	17 Donatus	☿	geht ● 10, 42 m. A. mit	14	5 Agatha
Freyt.	18 Caspar	☿	unter ☾ in 9, 41 m. A.	17	6 Dorothea
Samst	19 Marianus	☿	7 10 ☾ Erdferne Nebel,	20	7 Richard

8. Versuchung Christi, Math. 4. Sonnen-Aufgang 6, 49 m. Unterg. 5, 11 m.

Sonnt	20 Invocavit	☿	8 15 ♂ bey m ☾ hierauf	10 23	8 Fastnacht
Mont.	21 Eleonora	☿	9 18 △ 4 öfterer	26	9 Apollonia
Dienst	22 Petri Stuhl.	☿	10 22 ♀ bey m ☾	28	10 Scholast.
Mittw	23 Fronfasten	☿	11 27 ☿ ♀ ♂ scheine,	32	11 Euphros.
Dienst	24 Matthias	☿	u. M. △ ♀ später	36	12 Susanna
Freyt.	25 Victor	☿	0 29 ♀ bey m ☾ hin	40	13 Jonas
Samst	26 Nestor	☿	1 31 ☾ 2, 28 m. M. trüb	46	14 Valentin

9. Canaisches Weiblein, Luc. 11. Sonnen-Aufgang 6, 37 m. Unterg. 5, 23 m.

Sonnt	27 Reminise	☿	2 32 ☾ □ ♀ mit	10 50	15 Invocavit
Mont.	28 Leander	☿	3 28 * ☿ ♂ Schnee	55	16 Juliana

Vollmond den 3 hat Schnee und Regen.
Neumond den 17 hat schön Wetter.

Lehte Viertel den 10 ist unbeständig.
Erste Viertel den 26 hat trüb Wetter.

Die Fische.



Wenn der Hornung warm ist, soll man das Futter zu Rathe halten, weil es einen kalten Frühling bedeutet.

Die Landesgemeinde, welche sich alljährlich am ersten Sonntag im May versammelt, wählt den Landammann, den Landshauptmann, den Pannerherrn, den Landsfähndrich, den Landschreiber und den Gesandten zu den Tagsatzungen und Konferenzen. Der Landammann ist das erste Standeshaupt und wird abwechselnd auf zwei Jahre aus dem innern und auf zwei Jahre aus dem äussern Amt frei gewählt. Er bewahrt das Standessiegel, wohnt im Hauptorte des Kantons, und sorgt für Vollziehung der von den Gerichten gefällten Urtheile und den Verordnungen des Kantonsraths etc. Der Statthalter (welcher auf ein Jahr vom Kantonsrath gewählt wird) ist in nöthigen Fällen Stellvertreter des Landammanns, und Präsident des Kantonsgerichts; er muß während seiner Amtszeit in der Stadt Zug wohnen. Der Landshauptmann, der Pannerherr und der Landsfähndrich bleiben lebenslänglich im Amte, und sind Mitglieder des vom Kantonsrath zu wählenden Kriegsraths. Die Gemeinden wählen in ihren Versammlungen am zweiten Sonntag im May jede die ihr zukommende Zahl der Räte zum Kantonsrath, zum dreifachen Land-

B

rath

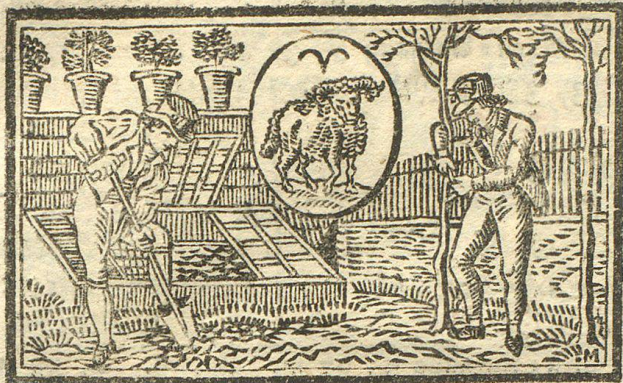
Appenzell, mitw. nach Lichtm.
 Aarau, letzten mitw.
 Biberach, 18.
 Bischofszell, donst. vor Fastn.
 Bremgarten, mont. vor Invoc.
 Brugg, 2 dienst.
 Davos, 3.
 Diessenhofen, mont. nach Lichtm.
 Eggenwil, dienst. nach Lichtm.
 Eglisau, mitw. nach Invoc.
 Frauenfeld, Fastnachtmont.
 Gossau, Fastnachtmont.
 Herisau, freyt. nach Lichtm.
 Hundwil, Fastnachtdienst.
 Jolach, 1 dienst. a. E.
 Kläfen, mont. nach Invoc.
 Langnau, letzten mitw.
 Lausanne, 2 freyt.
 Lichtensteig, mont. nach Lichtm.
 Luzern, mont. vor Fastn.
 Meyersfeld, 5.
 Morsee, letzten mitw.
 Murten, mitw. nach Invoc.
 Peterlingen, 2 donst.
 Pfeffikon, 9.
 Schaffhausen, dienst. nach Invoc.
 Schwellbrunn, 2 dienst.
 Seewis, 6.
 Sidwald, donst. nach Math.
 Solothurn, dienst. nach Invoc.
 Thun, samst. vor Invoc.
 Ueberlingen, mitw. nach Invoc.
 Uznach, samst. vor alt Fastn.
 Wänsleden, mitw. vor Fastn.
 Willisau, Fastnachtmont.
 Wyl, dienst. nach Agatha.
 Zofingen, Fastnachtdienst.

Die Märkte in Mellingen werden, wenn St. Anton, Laurentz und Conrad auf einen Montag fallen, an diesem Tage gehalten.

III. Monat	Neuer März	☾ Lauf.	Himmels Ercheinung und Witterung.	Tags- Länge.	Alter Hornung
Dienst	1 Albinus		4 13 * h Schnee,	11 0 17	Donatus
Mittw	2 Simplicius		4 47 4 bey m ☾ mit	1 3 18	Caspar
Donst	3 Kunigunda		Der ☾ * h ♂ Gestöber,	1 6 19	Marlanus
Freyt.	4 Adrian		steht ☉ 9, 57 m. A. dann	1 9 20	Eucharlus
Samst	5 Eusebius		auf. ☾ Erdnähe einige	1 12 21	Eleonora
10. Der Stumme redet, Luc. II. Sonnen- Aufgang 6, 27 m. Unterg. 5, 33 m.					
Sonnt	6 Oculi. Fridel.		8 16 ☐ ☽ Tage	11 15 22	Peter St.
Mont.	7 Perpetua		9 37 ☉ ☿ ☿	1 18 23	Josua
Dienst	8 Philemon		10 55 ☉ ☿ ☿	1 21 24	Mathias
Mittw	9 Misfasten		A. M. ☉ ☽ ♀	1 24 25	Victor
Donst	10 Alexander		0 7 ☐ ☿	1 28 26	Nestor
Freyt.	11 Rüngold		1 16 ☉ 3, 3 m. A. Schnee,	1 31 27	Sara
Samst	12 Gregorius		2 12 ☾ * h ☿ nach	1 33 28	Leander
☉ Anbruch des Tags um 4, 24 m. Abschied um 7, 36 m. März					
II. Jesus speißt 5000 Mann, Joh. 6. Sonnen- Aufgang 6, 15 m. Unterg. 5, 45 m.					
Sonnt	13 Eatare		2 39 ☽ bey m ☾ her	11 36 1	Albinus
Mont.	14 Zacharias		3 33 ☉ ☿ ☿	1 40 2	Simpl.
Dienst	15 Melchior		4 3 ☉ ☽ ☉	1 44 3	Kunigunda
Mittw	16 Herebertus		4 26 ☐ ☿ ☿	1 47 4	Adrian
Donst	17 Gertrud		4 49 * ☽ ☉	1 50 5	Eusebius
Freyt.	18 Gabriel		Der ☾ ☽ bey m ☾ schein;	1 53 6	Fridolin
Samst	19 Joseph		geht ☉ 5, 30 m. A. ☾ Erdf.	1 56 7	Perpetua
12. Steilungung Christi, Joh. 8. Sonnen- Aufgang 6, 2 m. Unterg. 5, 58 m.					
Sonnt	20 Judica		unter ☉ in V Tag u. V. gleich.	12 0 8	Philemon
Mont.	21 Benedikt		8 22 ☉ Frühlings Anfang	1 4 9	Franziska
Dienst	22 Basilus		9 24 ☉ bey m ☾ später	1 7 10	Alexander
Mittw	23 Fidelis		10 28 ☿ bey m ☾ hin	1 10 11	Rüngold
Donst	24 Gustavus		11 31 * ☿ abwech-	1 13 12	Gregorius
Freyt.	25 Maria Bert.		u. M. h bey m ☾ selnd,	1 16 13	Macedon
Samst	26 Desiderius		0 31 ☐ ☿ bis	1 20 14	Zacharias
13. Einzug Christi, Math. 21. Sonnen- Aufgang 5, 51 m. Unterg. 6, 9 m.					
Sonnt	27 Palmtag		1 23 ☾ 3, 46 m. A. ☾	12 24 15	Melchior
Mont.	28 Albrecht		2 11 ☉ ☽ ☉	1 28 16	Herebert
Dienst	29 Eustachius		2 51 ☿ bey m ☾ mit	1 31 17	Gertrud
Mittw	30 Quirinus		3 22 ☐ ☿	1 34 18	Gabriel
Donst	31 Johendonsk.		3 51 ☐ h gen	1 37 19	Joseph
Vollmond den 4 hat Sonnenschein. Letzte Viertel den 11 hat schön Wetter. Neumond den 19 ist veränderlich. Erste Viertel den 27 komt mit Regen.					

Martius , März hat 31 Tage.

Der Widder.



So viel Nebel im Märzen, so viel Wetter im Sommer,
so viel Thau im Märzen, so viel Reifen um Pfingsten und
Nebel im Augustmonat.

und zum Kantonsgericht, so wie den Gemeinderath. Die gesetzgebende Behörde bildet der dreifache Landrath, bestehend aus dem Kantonsrath und aus zwei Gliedern, die jedem Mitglied des letztern beigeordnet werden. Der Kantonsrath, aus 54 Mitgliedern und dem Landammann bestehend, ist die oberstrichterliche, verwaltende und vollziehende Gewalt; er erwählt aus seiner Mitte ein Kriminalgericht von 25 Mitgliedern. Das Kantonsgericht besteht aus 6 Richtern, und der jedesmalige Statthalter führt den Vorsitz. Es entscheidet über alle Zivilsachen, die nicht den Gemeindegerechten vorbehalten sind, über Erbschafts- und Eigenthumsachen, Fallimente u. s. w. In jeder Gemeinde wird ein Gemeindegerecht aus dem Gemeindepräsidenten und zwei Beysitzern des Gemeinderaths gebildet, welches in unbedeutenden Sachen definitiv entscheidet. Das römisch-katholische Glaubensbekenntniß ist die Religion des Kantons Zug; nach der neuesten Volkszählung finden sich 13,738 Einwohner. Zum eidsgenössischen Bundesheer stellt dieser Kanton 250 Mann und zahlt 1250 Franken.

Altorf, donst. nach Oculi.
Appenzell, nach Michaelen.
Arbon, mitw. vor Palm.
Aigmos, 1 dienst.
Bogen, mont. nach Oculi.
Burgdorf, donst. vor Michaelen.
Davos, 1 und 29.
Flawyl, mitw. vor Joseph.
Gais, 1 dienst.
Gorgen, 2 donst.
Ilanz, 1 dienst. a. C.
Kastel, 21.
Kyburg, mitw. vor Mar. Verk.
Luzern, 18.

Maynz, mont. nach Lätare.
Milden, 1 mitw.
Oetikon, donst. nach Oculi.
Olten, mont. vor Joseph.
Ragaz, 20, Viehm.
Rehetobel, freyt. vor Palm.
Schwyz, 17. — Seckingen, 6.
Seewis, 4.
Solothurn, dienst. nach Oculi.
Sonthofen, donst. nach Joseph.
Sursee, 6.
Teuffen, mont. vor Palm.
Untersee, 1 mitw.
Uznach, samst. vor Lätare.
Vilmergen, 22.
Weiler, (Algäu) alle donstag und
Osterdienst.
Willisau, mont. vor Erbdolln.

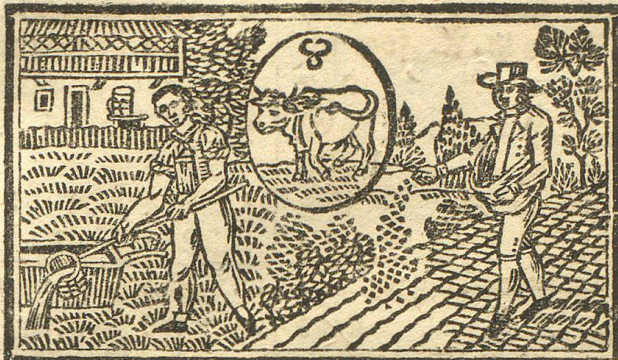
April.

Baden, 23.
Bernegg, dienst. auf Georg.
Bremgarten, Osterdienst.
Constanz, mont. nach Quasimo.
Diessenhofen, Osterdienst.
Eglisau, dienst. nach Georg.
Elgg, mitw. nach Georg.
Ermatingen, 15.
Fideris, 1 dienst. a. C.
Frankfurt, Osterdienst.
Frauenfeld, letzten mont.

IV. Monat	Neuer April	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung und Witterung.	Tage- Länge.	Alter März
Freyt.	1 Eba freyt.	☾ 4 18	☾ Erdnähe Mehrens	12 38 20	Emanuel
Samst	2 Abundus	☾ 4 18	☾ beym ☾ theils	41 21	Benedikt
14. Auferstehung Christi, Marc. 8. Sonnen-Aufgang 5, 38 m. Unterg. 6, 22 m.					
Sonnt	3 Ostertag	☾ steht	☾ 3, 38 m. M.	12 46 22	Palmtag
Mont.	4 Ostermont.	☾ auf	☾ ☽ ♀ schein	50 23	Sibellis
Dienst	5 Osterdienst.	☾ 9 55	* ☽ und	54 24	Hermo
Mittw	6 Demetrius	☾ 11 5	☾ ☽ schön	58 25	Mar. Verk.
Donst	7 Celestinus	☾ u. M.	☾ ☽ ♀ Wetter,	13 3 26	Desiderius
Freyt.	8 Maria	☾ 0 11	☾ ☽ 4 ♂ hterauf	6 27	Ruprecht
Samst	9 Sibilla	☾ 1 4	☾ ☽ ☾ bis	9 28	Albrecht
15. Verslossene Thür Joh. 20. Sonnen-Aufgang 5, 27 m. Unterg. 6, 33 m.					
Sonnt	10 Quasimo	☾ 1 42	☾ 5, 43 m. M. weilen	13 12 29	Ostertag
Mont.	11 Philipp	☾ 2 14	☾ beym ☾ trüb	15 30	Ostermont.
Dienst	12 Julius	☾ 2 38	☾ 4 und	18 31	Balbina
☼ Anbruch des Tags um 3, 51 m. Abschied um 8, 9 m. April					
Mittw	13 Egesippus	☾ 3 3	* ☽ Nebel,	21 1	Hugo
Donst	14 Tiburtius	☾ 3 25	* ☽ 4 auch	25 2	Abundus
Freyt.	15 Raphael	☾ 3 42	☾ Erdferne Regen,	28 3	Ignatius
Samst	16 Daniel	☾ 4 3	☾ 4 dann	30 4	Ambros.
16. Vom guten Hirten, Joh. 10. Sonnen-Aufgang 5, 16 m. Unterg. 6, 44 m.					
Sonnt	17 Misericord	☾ Der ☾	☾ ☽ ♀ wieder	13 35 5	Martialis
Mont.	18 Christof	☾ geht	☾ 9, 57 m. M. abwech.	38 6	Demetrius
Dienst	19 Potentiana	☾ unter	☾ ☽ beym ☾ felnd,	41 7	Celestinus
Mittw	20 Hermann	☾ 9 34	☾ in 8 10, 22 m. M.	44 8	Maria
Donst	21 Anshelmus	☾ 10 32	☾ ☽ beym ☾ später	48 9	Sibilla
Freyt.	22 Cajus	☾ 11 26	☾ ☽ beym ☾ hin	52 10	Ezechiel
Samst	23 Georg	☾ u. M.	☾ ☽ ☽ etwas	55 11	Philipp
17. Nach Trübsal Freud, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 5, 3 m. Unterg. 6, 57 m.					
Sonnt	24 Jubilate	☾ 0 17	☾ ☽ ☾	13 58 12	Julius
Mont.	25 Mary	☾ 0 58	* ☽ schein,	14 3 13	Egesippus
Dienst	26 Anacletus	☾ 1 31	☾ 1, 14 m. M. bald	6 14	Tiburtius
Mittw	27 Anastasius	☾ 1 59	☾ ☽ darauf	9 15	Raphael
Donst	28 Vitalis	☾ 2 25	☾ ☽ beym ☾ Regen	11 16	Daniel
Freyt.	29 Petrus	☾ 2 51	☾ Erdnähe oder	14 17	Rudolf
Samst	30 Waldburg	☾ 3 16	* ☽ ☽ Schnee	16 18	Christof
Vollmond den 3 hat Sonnenschein. Letzte Viertel den 10 hat Nebel und Regen. Neumond den 18 hat schön Wetter. Erste Viertel den 26 ist unbeständig.					

Aprilis , April hat 30 Tage.

Der Stier.



Dürer April ist nicht der Bauren Will, sonder Aprilen Regen ist ihnen gelegen.

Freyburg.

Der 9te Kanton der Schweiz ist Freyburg. Er grenzt an die Kantone Bern und Waadt und an den Neuenburgersee. Er wird in 12 Amtsbezirke eingetheilt, nämlich Freyburg, Murten, Gryers, Corbers, Boll, Castels, Romont, Ruv, Savernach, Montenach, Ueberstein und Stäsis; diese Amtsbezirke sind wieder in Waisenbezirke eingetheilt. Die Verfassung des Kantons ist aristokratisch. Die höchste Gewalt befindet sich in den Händen von 28 Mitgliedern des kleinen, und 116 Mitgliedern des großen Rathes, deren Stellen auf Lebenszeit dauern, und die Schultheiß, Klein und große Rätche der Stadt und Republik Freyburg heißen. Der große Rath wird aus 108 Mitgliedern des großen, oder sogenannten patrizischen Bürgerschaft der Stadt Freyburg, und aus 36 Mitgliedern von den Städten und der Landschaft zusammengesetzt. Er wählt die beiden Schultheißen aus den Mitgliedern des kleinen Rathes. Der kleine Rath hat die höchste, vollziehende

Gais, 1 dienst.
Glarus, 23.
Seiden, freyt. nach Georg.
und alle freyt. Markt u. Viehm.
Serisau, freyt. nach Georg.
Sundwyl, 14 Tag vor der Landsgemeind, am dienst.
Knobau, letzten mont. Rüblis, 3.
Rüfnacht, 22.
Lachen, Osterdienst.
Langnau, letzten mitw.
Lausanne, freyt. nach Quasim.
Leipzig, Jubilate.
Lichtensteig, mont. nach Quasim.
Lindau, freyt. vor Jubilate.
Lucens, 1 freyt.
Luzern, Osterdienst.
Meilen, letzten donst.
Morsee, Ostermitw.
Peterlingen, Osterdonst.
Rankwyl, 4 und 15.
Rapperschwyl, Ostermitw.
Rheinfelden, letzten donst.
Richtenschwyl, dienst. nach Georg.
Rothenwyl, 23.
Schrus, (Bündten) 2.
Schwyz, letzten mont.
Seckingen, letzten mont.
Seewis, 1.
Sempach, 1 mont.
Sidwald, donst. nach Georg.
Solothurn, Osterdienst.
Stein am Rhein, mitw. nach Georg.
Sursee, mont. nach Georg.
Süs, 12.
Tamins, 1 dienst.
Urnschen, letzten donst.
uznach, samst vor Ostern.
Vallendas, 2 dienst, a. G.
Vivis, letzten dienst.
Wädenschyl, 1 donst.
Wäggis und Wyl, 23.
Zofingen, Osterdienst.
Zug, Osterdienst.

V. Monat	Neuer May	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung und Witterung	Tage Länge.	Alter April
18. Jesus verheißt den Lebster, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 52 m. Unterg. 7, 8. m.					
Sonnt	1 Cant. Phil. J.	☾ DerC	☐ 4 Regen,	14 19	19 Potentiana
Mont.	2 Athanasius	☾ steht	☉ 3, 35 m. A. sogleich	23	20 Hermann
Dienst	3 Erfindung	☾ auf.	☐ ♀ ♂ aber	25	21 Konstantin
Mittw	4 Florianus	☾ 9 56	☐ h ☉	28	22 Cajus
Donst	5 Gotthard	☾ 10 50	☐ ♀ schein	31	23 Georg
Freyt.	6 Paravizin	☾ 11 32	☾ ♂ h ♀ und	33	24 Albrecht
Samst	7 Juvenalis	☾ A. M.	☉ bey m ☾ melz	36	25 May
19. So ihr den Vater bittet, Joh. 1. Sonnen-Aufgang 4, 41 m. Unterg. 7, 19 m.					
Sonnt	8 Rogate	☾ 0 18	* h 4 stens	14 40	26 Anaclet.
Mont.	9 Beatus	☾ 0 46	☾ 9, 56 m. A. anhal	43	27 Anastas.
Dienst	10 Gordianus	☾ 1 10	* ☉ tend	46	28 Vitalis
Mittw	11 Mamertus	☾ 1 31	☐ ♀ schön	48	29 Peter
Donst	12 Auffahrt	☾ 1 51	☐ ☉ ♀ Wet-	50	30 Waldburg
☉ Anbruch des Tags um 2, 12 m. Abschied um 9, 48 m. May					
Freyt.	13 Servatius	☾ 2 10	☾ Erdferne ter,	52	1 Phil. Jakob
Samst	14 Bonifacius	☾ 2 30	☉ ☉ ☉ hlerauf	54	2 Athanasi.
20. H. Geistes Zeugniß, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 33 m. Unterg. 7, 27 m.					
Sonnt	15 Exaudt	☾ 2 53	☐ h ♂ etwas	14 57	3 Erfindung
Mont.	16 Peregrinus	☾ 3 18	☐ ♀ trüb	15 1	4 Florian
Dienst	17 Moses	☾ DerC	☐ ♀ bey m ☾ mit	5	5 Gotthard
Mittw	18 Isabella	☾ geht	☉ 5, 35 m. M. Regen,	8	6 Paravizin
Donst	19 Potentiana	☾ unter.	☐ h bey m ☾ ferner	10	7 Auffahrt
Freyt.	20 Christian	☾ 10 13	☐ ♂ ☉ unbe-	12	8 Stanisl.
Samst	21 Constant	☾ 10 55	☉ in II 10, 46 m. M.	14	9 Beatus
21. Sendung des H. Geistes, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 25 m. Unterg. 7, 35 m.					
Sonnt	22 Pfingsten	☾ 11 27	* h ständig,	15 16	10 Gordianus
Mont.	23 Pfingstmont	☾ u. M.	☐ bey m ☾ dann	18	11 Mamertus
Dienst	24 Pfingstd.	☾ 0 3	☐ ♀ mehrens	20	12 Pantas
Mittw	25 Fronfasten	☾ 0 30	☐ 7, 28 m. M. theils	22	13 Servatius
Donst	26 Beda	☾ 0 54	☐ ♂ ☉	24	14 Bonifacius
Freyt.	27 Luzianus	☾ 1 19	☐ Erdnähe schein	26	15 Sophia
Samst	28 Wilhelm	☾ 1 44	☐ ☉ und	27	16 Peregrin
22. Von der Wiedergeburt, Joh. 3. Sonnen-Aufgang 4, 20 m. Unterg. 7, 40 m.					
Sonnt	29 Dreysaltigk.	☾ 2 15	* ♀ frucht-	15 28	17 Pfingsten
Mont.	30 Hiob	☾ 2 49	☐ ♀ bar	29	18 Pfingst.
Dienst	31 Petronella	☾ DerC	☐ ☉ ♀ Wetter.	30	19 Potent.

Vollmond den 2 hat Sonnenschein.

Letzte Viertel den 9 hat schön Wetter.

Neumond den 18 hat Regen.

Erste Viertel den 25 hat fruchtbar Wetter.

Majus , May hat 31 Tage.

Die Zwillinge.



Wenn es in diesem Monat kalt und viel Reifen gibt, so ist es der Frucht und den Reben schädlich.

hende, verwaltende und richterliche Gewalt, und besteht, mit Einschluß der beiden Schultheissen aus 28 Mitgliedern. Er sondert sich in zwei Abtheilungen, nämlich den Staatsrath, aus 13 Mitgliedern unter dem Vorsitze des regierenden Schultheissen, und den Appellationsrath, aus eben so vielen Mitgliedern unter dem Vorsitze des Altschultheissen bestehend. Der Staatsrath hat die Vollziehung der Verordnungen und Gesetze, und die Aufsicht über die Unterbehörden zu besorgen. Der Appellationsrath urtheilt als letzte Instanz, in allen bürgerlichen und peinlichen Rechtsachen, mit Ausschluß der Verbrechen, welche der Todesstrafe unterworfen sind, deren Beurtheilung dem ganzen kleinen Rath vorbehalten ist. Der große Rath wählt aus seiner Mitte ein Censurgericht bestehend aus 7 Mitgliedern von verschiedenen Geschlechternamen, die man Zeimlicher nennt. Diese Behörde hat über Aufrechthaltung der Verfassung u. der guten Sitten unter den Mitgliedern des großen Rathes zu wachen; und jedem Mißbrauche der Gewalt zu wehren. Er versammelt sich der Regel nach jährlich am Tage der Murtner Schlacht, und hat die Befugniß, jedes Mitglied des großen Rathes, welches

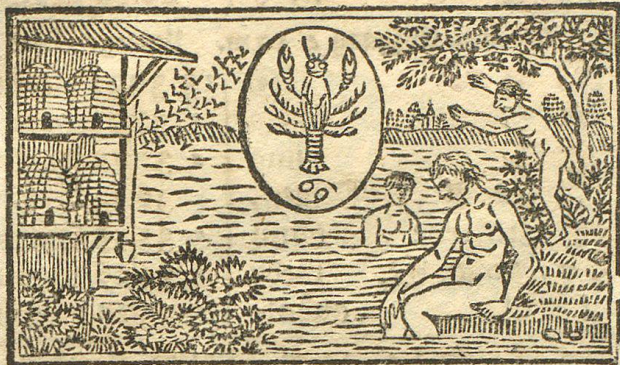
Alberschwendi, 4.
 Altorf, donst. vor Pfingst.
 Altstädten, 1 mitw. a. E.
 Appenzell, 1 mitw.
 Aarau, legen mitw.
 Arbon, mont. nach Auffahrt.
 Bischofszell, mont. vor Auffahrt.
 Bremgarten, mitw. vor Pfingst.
 Brugg, 2 dienst.
 Chur, 12 — Closters, 28.
 Davos, 22. Eck, (Bregenzwald) 2.
 Glarus, letzten dienst.
 Gexis, 14. — Fürstenaau, 5.
 Glarus, und Gossau, 1 mont.
 Gottlieben, 1 mont.
 Jenaz, 30 — Jlanz, 22. a. E.
 Küblis, 30 — Lautrach, 9.
 Luzern, 14 Tag vor Auffahrt.
 Olten, mont. nach + Erfindung
 Peterlingen, donst. vor Pfingst.
 Pessikon, 8.
 Rankwyl, 2 und 15.
 Rheinegg, mont. nach Cantate.
 Rheinfelden, 1 mitw.
 Roggel, 1 samst.
 Rorschach, donst. vor Pfingst.
 Roveredo, 22 bis 26.
 Savien, 1 mont. a. E.
 Seewis, 2. — Schiers, 5.
 Schwellbrunn, 2 dienst.
 Solothurn, dienst. nach Cantate.
 St. Gallen, samst. vor Auffahrt.
 Stalla, 3. — Steckborn, 1 donst.
 Thun, 2 mitw.
 Tiefenhausen, 5.
 Tuzen, 1 mont.
 Untersee, 1 mitw.
 Urmein, 2 freyt. a. E.
 Uznach, 1 dienst.
 Waldshut, 1.
 Weinfelden, 1 mitw.
 Wildhaus, 2 letzten dienst.
 Willisau, 4.
 Winterthur, donst. vor Auffahrt.
 Wyl, 1 dienst.
 Zürich, 1.

VI. Monat	Neuer Brachmonat	Lauf.	Himmels Erscheinung und Witterung.	Tage, Länge.	Alter M a y
Mittw	1 Nicodemus	steht	o, 34 m. M. C S.	15 31	20 Christian
Donst	2 Frohnleichn.	auf.	☾ ☿ h ☉ kl. sichb.	32	21 Constant.
Freyt.	3 Erasmus	10 8	☿ beym C ☉ scheln,	33	22 Helena
Samst	4 Eduard	10 40	* 4 ♂ dann	34	23 Dietrich
23. Vom reichen Mann, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 12 m. Unterg. 7, 48 m.					
Sonnt	5 1 Reinhard	II 6	♂ 4 trüb	15 35	24 Dreysfaltig
Mont.	6 Gottfried	II 27	☐ ♀ ♂ mit	36	25 Urbanus
Dienst	7 Casimir	II 48	* ☿ Regen,	37	26 Beda
Mittw	8 Medardus	U. M.	☾ 2, 55 m. A. hierauf	38	27 Euzianus
Donst	9 Miriam	0 11	☾ Erdferne anhal-	39	28 Wilhelm
Freyt.	10 Onophrion	0 33	☐ ☿ ♀ tender	40	29 Maximil.
Samst	11 Barnabas	0 54	* ♂ ☉	41	30 Felix
24. Vom großen Abendmahl, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 9 m. Unterg. 7, 51 m.					
Sonnt	12 2 Basilides	I 18	☐ 4 scheln	15 42	31 Petronella
☼ Anbruch des Tags um 1, 3 m. Abschied um 10, 57 m. Brachmonat					
Mont.	13 Felicitas	I 46	♀ beym C und	43	1 Nicodem.
Dienst	14 Ruffinus	2 20	♀ beym C warm	44	2 Marcellin
Mittw	15 Vitus	Der C	h beym C Wetter,	45	3 Erasmus
Donst	16 Justina	geht	☾ o, 58 m. A. ☾ ☉ Finst.	46	4 Eduard
Freyt.	17 Gaudenz	unter	☐ ♀ ☉ unsichtb.	47	5 Reinhard
Samst	18 Arnold	9 26	♂ ☿ zuweilen	47	6 Gottfried
25. Vom verlorenen Schaf, Luc. 15. Sonnen-Aufgang 4, 7 m. Unterg. 7, 53 m.					
Sonnt	19 3 Gervasius	9 59	* h wieder	15 48	7 Casimir
Mont.	20 Sylverius	10 25	Längster Tag. trüb,	48	8 Medard.
Dienst	21 Albanus	10 49	☉ in ☐ 7, 24 m. A.	48	9 Miriam
Mittw	22 10000 R.	II 13	Sommers Anfang	47	10 Onophrion
Donst	23 Edeltrud	II 38	☾ II, 51 m. M. C Erdn.	47	11 Barnab.
Freyt.	24 Joh. Täufer	U. M.	♀ beym C nach-	46	12 Basilides
Samst	25 Eberhard	0 20	☐ ♂ her	46	13 Felicitas
26. Vallen im Auge, Luc. 6. Sonnen-Aufgang 4, 8 m. Unterg. 7, 52 m.					
Sonnt	26 4 Paulus	0 42	♂ ♂ ♀ mei-	15 45	14 Ruffinus
Mont.	27 7 Schläfer	I 20	♂ ♀ stens	45	15 Vitus
Dienst	28 Benjamin	2 2	* h 4 wieder	44	16 Justina
Mittw	29 Peter Paul	Der C	☾ ☿ ☉	43	17 Gaudenz
Donst	30 Pauli Ged.	steht	☾ o, 15 m. M. scheln.	42	18 Arnold

Vollmond den 1 hat trüb Wetter.
 Neumond den 16 ist unbeständig.

Letzte Viertel den 8 hat Sonnenschein.
Erste Viertel den 23 hat schön Wetter.

Der Krebs.



Ein dürrer Brachmonat bringt ein schlechtes Jahr, so er allzu naß, leeret er Scheuren und Faß, hat er aber zuweilen Regen, dann gibt er reichen Segen.

ches nicht zugleich Mitglied des Kleinen ist, durch einhellige Uebereinstimmung zu entsetzen. Die Unterbehörden sind: 1) In jedem Amtsbezirk ein Ob-
eramtman, der mit der Vollziehung der Gesetze beauftragt ist, und mehrere in das Richteramt und Verwaltungsfach einschlagende Befugnisse hat. 2) In jeder Kirch- oder Ortsgemeinde ein Aemmann, der durch den Staatsrath erwählt und dem Ober-
amtman untergeordnet ist. 3) Gerichte erster In-
stanz für die bürgerliche und peinliche Rechtspflege. Freyburg stellt zum eidgenössischen Bundesheer
1240 Mann, und zahlt zu den Kriegskosten 18,600
Franken. Die katholische Religion ist zwar die
Religion des Kantons; durch die Verfassung ist je-
doch die freie und ungehinderte Ausübung des pro-
testantischen Gottesdienstes zu Murten zugesichert.

Solothurn.

Solothurn ist der 10te Kanton der Schweiz.
Er grenzt an die Kantone Bern, Aargau und Bas-
sel; und wird in 9 Oberämter, Solothurn, Buch-
eggberg, Kriegstetten, Labern, Ballstall, Ol-
ten,

Altorf, donst. nach Pfingst.
Allvenauer-Bad, 1 mont.
Appenzell, letzten mitw.
Biberach, Pfingstmitw.
Bischofszell, donst. nach Fronleichn.
Bogen, frey. nach Fronleichn.
Burgdorf, donst. nach Pfingst.
Churwalden, drey Tage vor dem
Allvenauer-Badermarkt, Blem.
Dornbirn, Pfingstdienst.
Feldkirch, 24.
Lachen, Pfingstdienst.
Lichtensteig, mont. nach Dreyf.
Luzern, Pfingstdienst.
Mellingen, Pfingstdienst.
Moorsee, letzten mitw.
Murten, Pfingstmitw.
Nördlingen, 14 T. nach Pfingst.
Oberwag-Heid, 1 dienst.
Rapperschwil, Pfingstmitw.
Ravensburg, 15.
Reams, 22.
Roggell, 23.
Rothwyl, 24.
Salem, 24. — Saluz, 11.
Schaffhausen, Pfingstdienst.
Sempach, 1 mont.
Sidwald, 1 donst.
St. Antoni, 17.
Strassburg, 24. — Sursee, 26.
Tiran, Pfingstdienst.
Vals, (Platz) 13.
Vilmergen, 22.
Weiler, (Algäu) 18 und 25.
Wyl, dienst. nach Dreyfalt.
Zofingen, Pfingstdienst.
Zug, Pfingstdienst.
Zurzach, Pfingstdienst.
Zürich, 14 Tag nach Pfingst.

Wenig denken, vieles schwätzen
Zeiget einen Thoren an;
Aber der ist klug zu schätzen,
Der wohl denkt, u. schweigen kan.

VII. Monat	Neuer Heimmonat	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung und Witterung.	Tage Länge.	Alter Bruch m.
Freyt. Samst.	1 Theobald Mar. Heimf.	auf. 9 2	☾ beym ☾ Abwech- felnd	15 41 40 20	19 Gervasius 20 Sylvester
27. Christus lehrt im Schiff, Luc. 5. Sonnen-Aufgang 4. 10 m. Unterg. 7. 50, m.					
Sonnt.	3 5 Cornelius	9 27	☐ ☿ ☿	15 39	21 Albanus
Mont.	4 Ulrich	9 48	* ☾	38 22	10000 A.
Dienst.	5 Balthaser	10 6	☿ ☿	37 23	Edeltrud
Mittw.	6 Esajas	10 26	☿ ☿ ☿	36 24	Joh. Lauf.
Donst.	7 Joachim	10 47	☾ Erdferne	35 25	Eberhard
Freyt.	8 Kilian	11 8	☾ 7, 59 m. M.	34 26	Paulus
Samst.	9 Cirillus	11 35	☐ 4	33 27	7 Schläfer
28. Pharisäer Ruhm, Math. 5. Sonnen-Aufgang 4. 14, m. Unterg. 7. 46 m.					
Sonnt.	10 6 Schuß E. S.	A. M.	☿ ☿ ☾	15 32	18 Benjamin
Mont.	11 Rahel	0 27	* ☿ 4	31 29	Peter Paul
Dienst.	12 Nathanael	0 46	☿ beym ☾	30 30	Pantl Ged.
☼ Anbruch des Tags um 1, 26 m. Abschied um 10, 34 m. Heim.					
Mittw.	13 Heinrich	1 31	☿ beym ☾ hierauf	28	1 Theobald
Donst.	14 Bonavent.	Dere	☿ ☿ beym ☾ bisweilen	26	2 M. Heimf.
Freyt.	15 Margareth	geht	☾ 11, 0 m. A. wieder	24	3 Cornelius
Samst.	16 Bertha	unter	☿ beym ☾ Regen,	21	4 Ulrich
29. Jesus speist 4000 Mana, Marc. 8. Sonnen-Aufgang 4. 20 m. Unterg. 7. 40 m.					
Sonnt.	17 7 Scapul. S.	8 25	4 beym ☾ fortan	15 17	5 Balthaser
Mont.	18 Hartmann	8 53	* 4 ☿	16	6 Esajas
Dienst.	19 Rosina	9 16	☐ ☾	15	7 Joachim
Mittw.	20 Elias	9 40	☿ beym ☾ unbe-	13	8 Kilian
Donst.	21 Arbogast	10 7	☾ Erdnähe ständig,	11	9 Cirillus
Freyt.	22 Maria Magd.	10 36	☾ 4, 11 m. A. jedoch	9 10	7 Brüder
Samst.	23 Elisabeth	11 11	☾ in 6, 14 m. M.	7 11	Rahel
30. Falscher Prophet, Math. 7. Sonnen-Aufgang 4. 27 m. Unterg. 7. 33 m.					
Sonnt.	24 8 Christina	11 54	Orions Anfang öfters	15 5	12 Nathan
Mont.	25 Jakob	U. M.	☿ ☿	3	13 Heinrich
Dienst.	26 Anna	0 45	☐ ☿	0	14 Bonavent
Mittw.	27 Magdalena	1 41	☾ ☐ ☿	14 58	15 Margareth
Donst.	28 Pantaleon	Dere	☾ beym ☾ über-	56	16 Bertha
Freyt.	29 Beatrix	steht	☾ 10, 33 m. A. haupt	54	17 Lidia
Samst.	30 Jakobea	auf.	☿ ☾ ☿	52	18 Hartmann
31. Ungerechter Haushalter, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4. 35 m. Unterg. 7. 25 m.					
Sonnt.	31 9 Germanus	7 50	* ☿ ☿ Wetter.	50	19 Rosina

Letzte Viertel den 8 hat Sonnenschein.

Neumond den 15 kommt mit Regen.

Erste Viertel den 22 ist unbeständig.

Vollmond den 29 hat schön Wetter.

Julius , Heumonat hat 31 Tage.

Der Löwe.


































Was Julius und Augustus an dem Weine nicht kochen,
das kann der September auch nicht braten.

ten, Gösigen, Dornach, und Thierstein eingetheilt. Die höchste gesetzgebende Gewalt wird von dem großen Rath ausgeübt, der aus 101 Mitgliedern besteht und sich Schultheiß, Klein und große Räte der Republik Solothurn nennt. Dieser große Rath erwählt seine Mitglieder theils unmittelbar, theils aus einem dreifachen Vorschlage. Er ernennt aus seiner Mitte die Glieder des kleinen Rathes, so wie jene des Appellations- und Kantonsgerichts, und bezeichnet unter den Mitgliedern des kleinen Rathes die zwei Schultheißen. Jede der 11 Zünfte der Stadt Solothurn zählt 4, jede der Ämteien Lâbern und Olten 3, die Ämtei Ballstall 4, die Bürgerschaft von Olten aber, so wie jede der fünf übrigen Ämteien zählen zwei Mitglieder aus ihrer Mitte im großen Rath. Die übrigen 35 Stellen werden unmittelbar durch eine freie an keine Zunft oder Ämtei gebundene Wahl vom großen Rath selbst so vergeben, daß 24 davon der Stadt Solothurn, und 11 der Landschaft zu Theil werden. Der aus 21 Mitgliedern des großen Rathes bestehende kleine Rath ist mit Vorschlagung und Vollziehung der Gesetze, der Staatsverwaltung und den

Ablentschen, freyt. vor Jakob.
Appenzell, legen mitw.
Arau 1 mitw.
Arburg, 25.
Augsburg, 4.
Bischofszell, donst. vor Jakob.
Bregenz, 25.
Davos, 6.
Geiselsberg, mont. nach Margr.
Herzogenbuchsee, 1 mitw.
Huttwyl, 2 mitw. nach Jakob.
Jlanz, 27.
Käfen, 15.
Langnau, mitw. nach Margr.
Lucens, 1 freyt.
Maynz, 25.
Memmingen, 5.
Neyenberg, 4.
Nilden, 1 mitw.
Olten, 1 mont.
Rheinegg, 25.
Sectingen, 25.
Sempach, 9.
Untersee, 1 mitw.
Vivis, dienst. nach M. Magd.
Waldshut, 25.
Weinselden, mitw. vor Margr.
Willisau, 4.

Befördere mit Lust
des Nächsten Wohlergehen;
Denn aus demselbigen
kann auch dein Wohl entstehen.

Von Eigendünkel stolz;
bildt sich der Plaud'rer ein:
Es können sein Geschwätz
niemanden wolbrig seyn.

VIII. Monat	Neuer Augstmonat	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung und Witterung,	Tage, Länge.	Alter Heum.
Mont.	1 Petri Kettenf.		8 10 * ♂ ☉	14 48	20 Elias
Dienst	2 Portiunkula		8 30 * ♀ ♄ schein,	45	21 Arbogast
Mittw	3 Josias		8 51 ☾ Erdferne bald	42	22 M. Magd.
Donst	4 Dominicus		9 13 ♄ ♀ ☿ aber	40	23 Elisabeth
Freyt.	5 Oswald		9 37 △ ♀ Regen,	37	24 Christina
Samst	6 Sirtus		0 5 * ♂ hierauf	34	25 Jakob
32. Jesus weint über Jerusalem, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 45 m. Unterg. 7, 15 m.					
Sonnt	7 10 Heine.		10 39 ☾ 0, 50 m. M. mehr	14 32	26 Anna
Mont.	8 Cyriacus		11 22 △ ♀ bestän-	30	27 Magdal.
Dienst	9 Romanus		11 M. ♀ bey m ☾ diger	27	28 Pantal.
Mittw	10 Laurenz		0 43 ☾ ♀ bey m ☾ ☉	24	29 Beatrice
Donst	11 Gottlieb		1 10 ☐ ♀ ♂ schein,	21	30 Jakobea
Freyt.	12 Clara		2 19 ♂ bey m ☾ dann	17	31 German
☀ Anbruch des Tags um 2, 41 m. Abschied um 9, 19 m. Augst m.					
Samst	13 Hippolytus		☾ ☐ ☾ * ♀ wieder	14	1 Pet. Kett.
33. Pharisäer und Zöllner, Luc. 8. Sonnen-Aufgang 4, 54 m. Unterg. 7, 6 m.					
Sonnt	14 11 Samuel		geht ☉ 7, 34 m. M. unbe-	14 11	2 Portiunk.
Mont.	15 Mar. Hilmsf.		unter ♄ bey m ☾ ständig,	8	3 Josias
Dienst	16 Rochus		7 45 ♀ bey m ☾ nach-	5	4 Dominic.
Mittw	17 Liberatus		8 14 ☾ Erdnähe her	2	5 Oswald
Donst	18 Amos		8 44 ♄ ♀ ☉ mei-	13 58	6 Sirtus
Freyt.	19 Sebaldus		9 19 △ ♀ stens	54	7 Alra
Samst	20 Bernhard		10 1 ☾ 10, 10 m. A. ☉	50	8 Cyriacus
34. Der Stimme redet, Marc. 7. Sonnen-Aufgang 5, 4 m. Unterg. 6, 56 m.					
Sonnt	21 12 Privatus		10 40 ☐ ♀ schein,	13 47	9 Roman
Mont.	22 Alphons		11 44 ♂ ♀ und	44	10 Laurenz
Dienst	23 Zachäus		11 M. ☾ in m ☉, 40 m. A.	41	11 Gottlieb
Mittw	24 Bartholome		0 41 ☐ Orions Ende. fortan	40	12 Bleiche
Donst	25 Ludwig		1 46 ♂ bey m ☾ schön	36	13 Hippolytus
Freyt.	26 Severinus		2 5 ♂ ♂ Wetz-	33	14 Samuel
Samst	27 Gebhard		☐ ☐ ♀ ♀ ter,	29	15 Mar. Hilmsf.
35. Barmherziger Samariter, Luc. 10. Sonnen-Aufgang 5, 16 m. Unterg. 6, 44 m.					
Sonnt	28 13 Augustin		steht ☉ 0, 38 m. A. später-	13 26	16 Rochus
Mont.	29 Joh. Enth.		auf. ♂ ♀ hin	23	17 Liberatus
Dienst	30 Adolph		7 2 * ☐ ♂ aber	19	18 Amos
Mittw	31 Rebecca		7 23 ☐ Erdferne trüb	16	19 Sebaldus
Letzte Viertel den 7 hat Sonnenschein. Neumond den 14 ist unbeständig. Erste Viertel den 20 hat schön Wetter. Vollmond den 28 hat trübe Witterung.					

Augustus , Augstmonat hat 31 Tage.

Die Jungfrau.



Viel Sonnenschein im Augstmonat bringet guten Wein,
wozu auch die hellen Nächte helfen.

täglichen Geschäften beauftragt. Für bürgerliche Rechtsstreitigkeiten in erster Instanz sind Amtsgerichte, die aus einem Oberamtmann und 2 Beisitzern bestehen, angeordnet. Ein Kantonsgericht von 8 Gliedern beurtheilt in zweiter Instanz alle Zivil- und Polizeirechtsfälle, die einer Appellation fähig sind. Vierzehn Richter unter dem Vorsteher des Amtschultheissen, die sämmtlich aus dem grossen Rathe sind, bilden das Appellationsgericht, welches in letzter Instanz über alle rekursfähigen Aussprüche des Kantonsgerichts entscheidet. In den Fällen, wo eine Todesstrafe eintreten könnte, werden vier Mitglieder des kleinen Rathes zugezogen. Die römisch-katholische Religion ist die herrschende des Kantons, mit Ausnahme des Amtes Bucheggberg, wo beiläufig 4000 reformirte Bewohner sich finden. Zum eidgenössischen Bundesheer stellt der Kanton Solothurn (dessen Einwohnerzahl über 48000 steigt) 904 Mann, und zahlt an die Kriegskosten 13,560 Schw. Franken.































Basel.

Der 11 te schweizerische Kanton ist Basel. Er grenzt

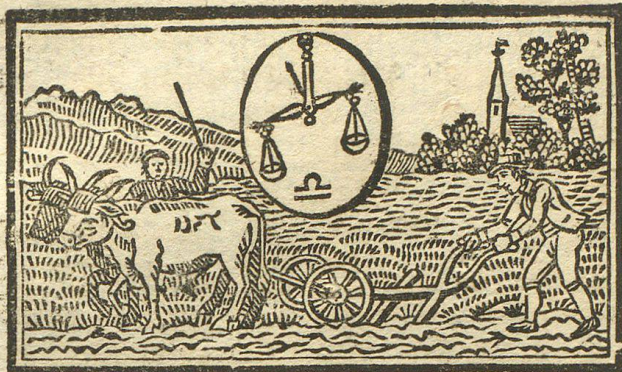
Altstätten, mont. nach M. Hlm.
Appenzell, letzten mitw.
Arau, 1 mitw.
Bischofzell mont. nach Augustin.
Bremgarten, mont. vor Barthol.
Dieffenhofen, mont. nach Laurenz.
Degerosheim, mont. nach Barthol.
Einsiedlen, letzten mont.
Glarus, dienst. vor M. Hilmelf.
Lachen, dienst. vor Barthol.
Mels, dienst. nach Barthol.
Mellingen, mont. nach Laurenz.
Rapperschwyl, mitw. vor Barthol.
Rheinfelden, dienst. nach Barthol.
Schaffhausen, 24.
Schwarzenberg, 9.
Schwellbrunn, dienst. auf Barthol.
Solothurn, 1 dienst.
Steckborn, dienst. vor Barthol.
Sulzberg, 10. Sursee, 28.
Ueberlingen, mitw. nach Barthol.
Urnäsen, 2 mont.
Wattwyl, 2 mitw.
Willisau, 10. — Zofingen, 24.
Zurzach, letzten mont.

Herbstmonat.

Alberschwendi, 19 und 29.
Andeer, 22.
Appenzell, mont. nach Mauriz.
Brazau, mont. vor Micheli.
Biberach, 30. — Bonaduz, 29.
Bogen, 8. — Churwalden, 23.
Chur, 26. 27 und 28 Viehm.
Closter, 26. — Constanz, 9.
Davos, 27, Viehm.
Dornbirn, dienst. nach Mathäi
die andern 2, 14 Tag hernach.
Eck, (Bregenzwald) 16 und 30
Egg, mitw. nach Micheli.
Feldkirch 29 — Frankfurt, 8.
Gexis, mont. vor Mathäi
Glarus, 21 — Grabs, 19.
Gosau, mont. nach Micheli.
Guarda, 30. Hundwyl, 1 dienst.

IX. Monat	Neuer Herbstmonat	☾ Lauf.	Himmels Erschelung und Witterung.	Tagg Länge.	Alter Augustm.
Donst	1 Berena	 7 46	△ ♀ Regen,	13 13	20 Bernhard
Freit	2 Absalon	 8 15	□ ♂ bald	1 0	21 Privatus
Samst	3 Theodosius	 8 46	□ ♀ hierauf	1 6	22 Alphons
36. Von 10 Ausföhigen, Luc. 10. Sonnen: Aufgang 5, 29 m. Unterg. 6, 31 m.					
Sonnt	4 14 Ester	 9 25	△ ♀ ☉	13 3	23 Zachaus
Mont.	5 Hercules	 10 11	☾ 4, 43 m. N. schein	12 59	24 Barthol.
Dienst	6 Magnus	 11 10	* ♀ und	1 56	25 Ludwig
Mittw	7 Regina	 11 M.	☾ ♂ ♂ lieblich	1 52	26 Genesius
Donst	8 Maria Geb.	 0 13	* ♀ 4 Wet.	1 48	27 Gebhard
Freit.	9 Egidius	 1 21	♀ beym ☾ ter,	1 44	28 Augustin
Samst	10 Sergius	 2 35	♂ beym ☾ nach	1 42	29 Joh. Enth.
37. Ungerechter Mammon, Math. 6. Sonnen: Aufgang 5, 40 m. Unterg. 6, 20 m.					
Sonnt	11 15 Regula	 Der ☾ 4 beym ☾ her	12 39	30 Adolph	
Mont.	12 Tobias	 geht ☉ 3, 36 m. N. trüb	1 35	31 Rebecca	
☉ Anbruch des Tags um 3, 51 m. Abschied um 8, 9 m. Herbstm.					
Dienst	13 Hector	 unter ☾ beym ☾ mit	1 31	1 Berena	
Mittw	14 † Erhöhung	 6 51	☾ Erdnähe Nebel,	1 27	2 Absalon
Donst	15 Fortunatus	 7 27	□ ♂ und	1 24	3 Theodos
Freit.	16 Joel	 8 6	☾ 4 ☉ bis	1 20	4 Ester
Samst	17 Lambertus	 8 53	□ ♀ 4 weilen	1 16	5 Hercules
38. Von Todten zu Nain, Luc. 11. Sonnen: Aufgang 5, 53 m. Unterg. 6, 7 m.					
Sonnt	18 16 Rosa	 9 48	△ ♀ Regen,	12 14	6 Magnus
Mont.	19 Januarius	 10 49	☾ 7, 6 m. M. ☾	1 12	7 Regina
Dienst	20 Innocent	 11 53	☾ beym ☾ dann	1 10	8 Mar. Geb.
Mittw	21 Fronf. Math.	 11 M.	△ ♀ wieder	1 7	9 Egidius
Donst	22 Mauriz	 0 54	☉ Tag und Nacht gleich.	1 4	10 Sergius
Freit.	23 Tecla	 2 0	☉ in ☾ 6, 18 m. M.	1 0	11 Regula
Samst	24 Liberius	 3 6	Herbsts Anfang	11 56	12 Tobias
39. Vom Wassersüchtigen, Luc. 24. Sonnen: Aufgang 6, 4 m. Unterg. 5, 56 m.					
Sonnt	25 17 Cleophas	 4 11	* ♂ schön	11 53	13 Hector
Mont.	26 Cyprian	 Der ☾ □ ♀ und	1 50	14 † Erhöb.	
Dienst	27 Cosmus	 steht ☉ 4, 50 m. M. ☾ Erdf.	1 47	15 Fortunat.	
Mittw	28 Wencesl.	 auf. ☾ ♀ ♂ meistens	1 44	16 Joel	
Donst	29 Michael	 6 29	☾ ♀ ☉	1 40	17 Lambertus
Freit.	30 Hieronimus	 6 57	* ♀ schein	1 36	18 Rosa
Letzte Viertel den 5 hat lieblich Wetter. Neumond den 12 komt mit Nebel und Regen. Erste Viertel den 19 hat schön Wetter. Vollmond den 27 hat Sonnenschein.					

Die Wage.



So viel Reifen und Schnee vor Micheli, so viel sollen nach Waldburgi auch kommen.

grenzt an die Kantone Aargau, Solothurn, Bern und auf dem rechten Rheinufer an das Großherzogthum Baden. Seine Eintheilung ist in die sechs Bezirke: Basel, Liestall, Unterer Bezirk, Sisfach, Waldenburg und Birseck. Jeder Bezirk hat mehrere Wahlkürste. Der große Rath, aus 150 Mitgliedern bestehend, ist die gesetzgebende Gewalt; 60 Mitglieder werden von den Wahlkürsten — und 90 vom großen Rath selbst gewählt. Der kleine Rath ist die höchste vollziehende Behörde; er besteht aus 25 Mitgliedern des großen Rathes, die ihre Stellen in demselben behalten, und hat außer der Vollziehung der Gesetze auch das Recht, dem großen Rath neue Verordnungen vorzuschlagen; desgleichen die Leitung und Aufsicht über die untern Behörden etc. Zwei Bürgermeister, welche der große Rath aus dem kleinen wählt, führen abwechselnd jeder ein Jahr lang, den Vorsitz in beiden Räten. Ein Appellationsgericht aus 12 Mitgliedern des großen Rathes bestehend und dem nicht im Amte stehenden Bürgermeister als Vorsitzender, ist die letzte und höchste Instanz über alle bürgerliche und peinliche Rechtsfälle. Jedem Bezirk steht im Namen der Regierung ein Statthalter vor.

Jenaz, und Glanz, 25.
Langenthal, den 3. dienst.
Langnau, mitw. nach + Erbh.
Langwies, 26. Lausane, 2. freyt.
Lautrach, 19. — Leipzig, 29.
Luzern, 23. — Nels, 26.
Malans, donst. nach + Erbh.
Olten, 1. mont.
Peterlingen, donst. vor Mathäl.
Pfeffers, 21.
Rantwyl, 22. Ravensburg, 14.
Rehetobel, letzten freyt.
Rheinwald, 17.
Roggel, mitw. nach Micheli.
Rothwyl, 14. — Salsg, 29.
Savien, 24.
Schellenberg, mitw. nach Micheli.
Schrans, (Bündten) 22.
Schwarzenberg, 18.
Sidwald, donst. nach + Erbh.
Solothurn, dienst. nach M. Geb.
Sonthofen, 14.
Speicher, mont. vor Mathäl.
Stauffen, 12. 28.
Steinsberg, 22. St. Johann, 30.
St. Maria, (Münsterthal) 22.
Thun, letzten mitw.
Thussis, 25. — Vallendas, 28.
Untersee, freyt. nach + Erbh.
Wildhaus, dienst. vor + Erbh.
Wyl, dienst. n. Micheli. Zürich, 11.

Weinmonat.

Altorf, 2. donst. — Arau, 3. mitw.
Alvenau, 5. Andelsbuch, 16.
Appenzell, mitw. nach Galli.
Au, (Bregenzwald) donst. vor G.
Azmos, dienst. vor Sim. Jud.
Basel, 28. — Bregenz, 17.
Bezau, donst. nach Galli.
Bludenz, 2. und alle 14. Tag bis W.
Brugg, dienst. vor Sim. Jud.
Burgdorf, mitw. nach Galli.
Coners, 29.
Disentis, 20. Einsidlen, 1. mont.
Fettan, 3. Glawyl, letzten donst.

X. Monat	Neuer Weinmonat	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung und Witterung.	Tage Länge.	Alter Herbst m.
Samst	1 Remigius	☾	7 34 ☐ 4 Regen,	11 33	10 Januar
40. Vornehmstes Gebott, Math. 22. Sonnen-Aufgang 6, 16 m. Unterg. 5, 44 m.					
Sonnt	2 18 Rosenkr. J.	☾	8 16 * ♂ bald	11 30 20	Innocent
Mont.	3 Leontius	☾	9 7 h beym ☾ hlerauf	26 21	Matheus
Dienst	4 Franz	☾	10 6 ☐ ☐ ☐ ☐	23 22	Maurik
Mittw	5 Placidus	☾	11 12 ☐ 4, 27 m. A. schein,	16 23	Tecla
Donst	6 Angela	☾	A. M. ☐ ♀ dann	12 24	Liberius
Freyt.	7 Judith	☾	0 19 * h bisweilen	8 25	Cleophas
Samst	8 Pelagius	☾	1 34 * 4 ♀ Nebel,	4 26	Cyprian
41. Vom Gutschlägigen, Math. 9. Sonnen-Aufgang 6, 29 m. Unterg. 5, 31 m.					
Sonnt	9 19 Dionisius	☾	2 55 4 beym ☾ ferner	10 59 27	Cosmus
Mont.	10 Gideon	☾	4 17 ♀ beym ☾ abwech-	55 28	Bencest.
Dienst	11 Burkhard	☾	Der ☾ Erdnähe selnd,	51 29	Michael
Mittw	12 Gerold	☾	geht ☐ 0, 7 m. M. mit-	49 30	Hieron.
☼ Anbruch des Tags um 4, 40 m. Abschied um 7, 14 m. Weinm.					
Donst	13 Colmanus	☾	unter ☐ ♂ ♀ unter	47	1 Remigius
Freyt.	14 Calixtus	☾	6 54 ♀ beym ☾ auch	44	2 Leodegar
Samst	15 Theresia	☾	7 45 ☐ ♂ Neuen,	41	3 Leontius
42. Hochzeitliches Kleid, Math. 22. Sonnen-Aufgang 6, 40 m. Unterg. 5, 20 m.					
Sonnt	16 20 Gallus	☾	8 46 ☐ △ ♀ dann	10 37	4 Franz
Mont.	17 Justus	☾	9 51 ☐ beym ☾ wieder	34	5 Placidus
Dienst	18 Lucas	☾	10 59 ☐ 7, 43 m. A. ☐	31	6 Angela
Mittw	19 Ferdinand	☾	u. M. ☐ h ♀ schein,	27	7 Judith
Donst	20 Wendelin	☾	0 36 △ ♀ doch	24	8 Pelagius
Freyt.	21 Ursula	☾	1 5 ♂ 4 unbes-	21	9 Dionis
Samst	22 Cordula	☾	2 15 * ☐ ständig;	18 10	Gideon
43. Königs Sohn krank, Joh. 4. Sonnen-Aufgang 6, 52 m. Unterg. 5, 8 m.					
Sonnt	23 21 Maximus	☾	3 20 ☐ in M 5, 26 m. A.	10 15 11	Burkhard
Mont.	24 Salome	☾	4 20 ♂ ♀ nach-	12 12	Baldfrid
Dienst	25 Cispin	☾	Der ☾ Erdferne her	9 13	Colmanus
Mittw	26 Amandus	☾	steht ☐ 10, 38 m. A. wieder	6 14	Calixtus
Donst	27 Sabina	☾	auf. △ 4 ☐	3 15	Theresia
Freyt.	28 Simon Jnd.	☾	5 44 ♂ ♀ schein,	9 58 16	Gallus
Samst	29 Narcissus	☾	6 27 △ ☐ 4 und	54 17	Justus
44. Königs Rechnung, Math. 18. Sonnen-Aufgang 7, 4 m. Unterg. 4, 50 m.					
Sonnt	30 22 Moysius	☾	7 10 h beym ☾ hlerauf	9 51	18 Lucas
Mont.	31 Wolfgang	☾	8 5 ☐ △ ♀ Nebel.	40	19 Ferdinand
Letzte Viertel den 5 hat kühle Witterung. Neumond den 12 kommt mit Regen. Erste Viertel den 18 ist unbekändig Vollmond den 26 hat Sonnenschein.					

Der Scorpion.






























Wenn das Laub nicht gern von den Bäumen fällt, so besorget man einen strengen Winter.

Zum eidgenössischen Bundesheer stellt der Kanton Basel 918 Mann und zahlt an die Kriegskosten 22,950 Schw. Franken. Die Zahl der Einwohner beträgt 49,936, die mit Ausschluß von 5699 Katholiken im Bezirk Birsfeld, reformirt sind.

Schaffhausen.

Schaffhausen ist der 12te Kanton der schweizerischen Eidgenossenschaft. Er ist auf drei Seiten vom Großherzogthum Baden umgeben, und gegen Mittag scheidet ihn der Rhein von den Kantonen Zürich und Thurgau. Zur Ausübung der politischen Rechte seiner Bürger ist dieser Kanton in 24 Zünfte eingetheilt, von denen 12 für die Hauptstadt und 12 für die Landschaft gerechnet werden. Der kleine und große Rath, aus 74 Mitgliedern bestehend, wird von den Zünften erwählt; es ist der Gesetzgeber und die oberste Behörde des Kantons, welcher die Ausübung der souverainen Gewalt zukommt. Ein kleiner Rath, aus 24 Mitgliedern des großen Rathes bestehend, ist mit der Vollziehung der von der höchsten Gewalt ausgegangenen Gesetze,

Frauenfeld, mont. nach Galli.
 Gais, 1. mont.
 Glarus, 10. und 27.
 Geiden, 2. freyt.
 Gerisau, mont. nach Bülthard.
 Gundwyl, mont. n. G. Igels, 20.
 Kaltbrunn, donst. nach Rosent. F.
 Knonau, 1. mont.
 Küblis, 1. freyt. a. G.
 Kyburg, 23.
 Lachen, dienst. nach Rosent. F.
 Lichtensteig, mont. v. G. Lenz, 16.
 Luzern, 3. Meyenfeld, 29.
 Oberems, dienst. auf den Ragazer.
 Obervaz und Ortenstein, 24.
 Puschlav, 5. — Olten, mont. n. G.
 Ragaz, mont. nach Galli.
 Rantwyl, 16. und 29.
 Rapperschwyl, mitw. vor Dionis.
 Roveredo, 22 bis 26.
 Saas, donst. vor Küblis Markt.
 Schiers, 11. — Schuls, 5.
 Schwellbrunn, dienst. nach S. Jud.
 Seewis, und Sempach, 28.
 Sidwald, donst. vor Sim. Jud.
 Solothurn, dienst. nach Galli.
 Sonthofen, 15. — Schwyz, 16.
 Stauffen, donst. nach Galli.
 Stein am Rhein, mitw. vor S. J.
 St. Gallen, samst. nach Galli.
 St. Johann, 16. — St. Peter, 24.
 Tamins, 31. Teuffen, letzten mont.
 Tiran, 6. u. 28. Trogen, 2 mont.
 Ueberlingen, mitw. nach Ursula.
 Untersee, 2 mitw. und letzten freyt.
 Urmein, freyt. nach alt Galli.
 Urnäsch, dienst. vor alt Galli.
 Uznach, samst. nach Galli. hernach
 noch 3, alle 14 Tage.
 Waltenspurg, 18.
 Willisau, mont. nach Galli.
 Winterthur, donst. nach Galli.
 Zizers, samst. vor dem Ragazer.
 Zerneg, 2. — Zofingen, 1 mitw.
 Zug, dienst. nach Galli.

XI. Monat	Neuer Wintermonat	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung und Witterung.	Tage- Länge.	Alter Weinm.
Dienst	1 Aller Heiligen	 9 7	* ♂ ♀ Mehren-	9 47	20 Wendelin
Mittw	2 Aller Seelen	 10 16	☐ ♀ theils	≈ 44	21 Ursula
Donst	3 Theophilus	 11 27	☾ 6, 58 m. A. ☉	≈ 41	22 Cordula
Freyt.	4 Sigmund	 A. M.	* ♀ schein,	≈ 38	23 Severin
Samst	5 Malachias	 0 36	☾ beym ☾ hierauf	≈ 35	24 Salome
45. Vom Zinsgroßchen, Math. 22. Sonnen-Aufgang 7, 12 m. Unterg. 4, 48 m.					
Sonnt	6 13 Leonhard	 1 58	♂ beym ☾ wieder	9 33	25 Crispin
Mont.	7 Florenz	 3 12	☐ ☽ ♀ trüb,	≈ 30	26 Almand
Dienst	8 Claudius	 4 32	☾ Erdnähe bis	≈ 26	27 Sabina
Mittw	9 Theodor	 Der ☾	♀ beym ☾ weilen	≈ 23	28 Sim. Jud.
Donst	10 Louisa	 geht	☉ 9, 51 m. M. mit	≈ 20	29 Narcissus
Freyt.	11 Martinus	 unter	☐ ☾ Nebel,	≈ 17	30 Mloys
Samst	12 Emilianus	 6 30	♂ ☾ manch-	≈ 14	31 Wolfgang
☼ Anbruch des Tags um 5, 30 m. Abschied um 6, 30 m. Winterm.					
46. Oberstes Echterlein, Math. 9. Sonnen-Aufgang 7, 22 m. Unterg. 4, 38 m.					
Sonnt	13 24 Wibratha	 7 34	☾ ☽ beym ☾ mal	9 12	Aller Heil.
Mont.	14 Friedrich	 8 42	☐ ☽ ☉ wieder	≈ 10	2 Aller Seel.
Dienst	15 Leopold	 9 51	☐ ♀ ☉	≈ 7	3 Theophil.
Mittw	16 Othmar	 10 59	* ♀ schein,	≈ 4	4 Sigmund
Donst	17 Berthold	 U. M.	☾ 0, 8 m. A. ferner	≈ 2	5 Malachias
Freyt.	18 Eugenius	 0 32	* ☽ abwech-	≈ 0	6 Leonhard
Samst	19 Elisabeth	 1 —	♂ ☾ selnd	8 58	7 Florenz
47. Grenel der Verwüstung, Math. 24. Sonnen-Aufgang 7, 31 m. Unterg. 4, 29 m.					
Sonnt	20 25 Columb.	 2 4	* ☾ dunkel	8 56	8 Claudius
Mont.	21 Maria Opf.	 3 8	☾ Erdferne und	≈ 53	9 Theodor
Dienst	22 Cäcilia	 4 10	☉ in ☾ 1, 48 m. A.	≈ 50	10 Louisa
Mittw	23 Clemens	 5 13	☐ ☾ ☉	≈ 48	11 Martinus
Donst	24 Salesius	 Der ☾	♂ ♀ schein,	≈ 46	12 Justus
Freyt.	25 Catharina	 steht	☉ 4, 46 m. A. ☾ Sinst.	≈ 44	13 Wibrath
Samst	26 Conrad	 auf.	☐ ♂ sichbare	≈ 42	14 Friedrich
48. Zeichen am Himmel, Luc. 21. Sonnen-Aufgang 7, 39 m. Unterg. 4, 21 m.					
Sonnt	27 Advent	 5 57	☾ ☾ beym ☾ nach-	8 40	15 Leopold
Mont.	28 Noah	 6 56	♂ ☽ her	≈ 38	16 Othmar
Dienst	29 Agricola	 8 3	☐ ☾ ♀ auch	≈ 36	17 Berthold
Mittw	30 Andreas	 9 13	* ♂ Regen.	≈ 34	18 Eugen

Letzte Viertel den 3 hat Sonnenschein.

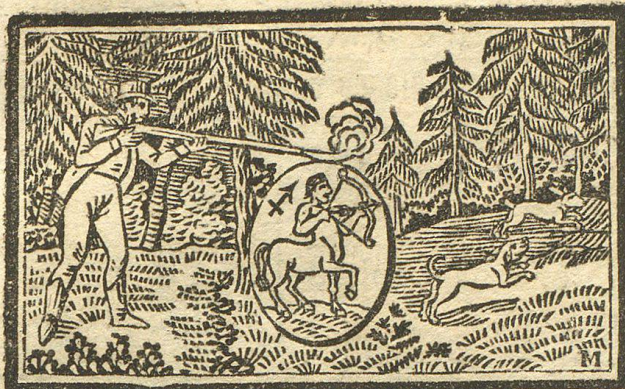
Erste Viertel den 17 ist unbeständig.

Neumond den 10 hat neblicht Wetter.

Vollmond den 25 komt mit Regen.

November , Wintermonat hat 30 Tage.

Der Schütz.



Donert's in diesem Monat, so bedeutet es viel Regen und Wind, und wird der Saamen vom Brennen verderbt.

ke, Verordnungen und Beschlüsse beauftragt. Er besorgt die täglichen Regierungsgeschäfte u. schlägt dem großen Rathe die ihm nothwendig scheinenden Gesetze und Verordnungen vor. Er urtheilt in letzter Instanz in Civil- und Verwaltungstreitigkeiten, so wie in allen Kriminalfällen, wobei jedoch bey Todesurtheilen klein und großen Rätthen das Begnadigungsrecht vorbehalten bleibt. Den Vorsitz im großen und im kleinen Rath führen abwechselnd zwei Bürgermeister. In allen öffentlichen Akten führt die oberste Behörde des Kantons den Titel: Bürgermeister, Klein und Große Rätthe der Stadt und des Kantons Schaffhausen. Auf dem Lande bestehen die Landgerichte: Ober und Unter- Klettgau und Reyach. Die Zahl der Einwohner, welche mit Ausnahme eines Dritttheils von Ramsen, der katholisch ist, sämtlich reformirt sind, beläuft sich auf 26,185 Seelen. Schaffhausen stellt zum eidgenössischen Bundesheer 466 Mann, und zahlt als Geldkontingent 9320 Schweizer-Franken.

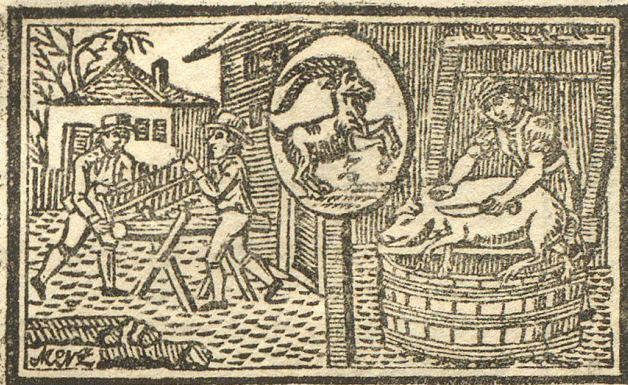
Die Fortsetzung künftiges Jahr.

Altorf, donst. nach aller Heil.
Appenzell, mitw. nach Mart.
Arau, 2 mitw.
Arbon, mont. nach Mart.
Baden, 16.
Bernegg, dienst. nach Mart.
Biberach, mitw. nach Mart.
Bischofszell, donst. nach Mart.
Bremgarten, mont. nach aller Heil.
Burgdorf, donst. vor Mart.
Chur, 22. — Cläven, 30.
Diessenhofen, mont. nach Dthm.
Eglisau, donst. nach Cathr.
Einsidlen, mont. vor Mart.
Elgg, mitw. nach Mart.
Flums, 1 dienst.
Gersau, 11. — Grüşch, 30. a. E.
Glarus, 12 und 22.
Herisau, freyt. nach Dthm.
Hohentrins, letzten dienst. a. E.
Jorgen, donst. nach Mart.
Jlanz, 1 dienst. a. E.
Kaiserstuhl, 11. Konstanz, 26.
Küblis, 1 freyt. a. E.
Lachen, dienst. vor Mart.
Langenargen, 28.
Langwies, dienst. nach all. h. a. E.
Lausane, 2 freyt. — Lautrach, 2.
Lindau, freyt. nach aller Heil.
Mellingen, mont. nach Conrad.
Morsee und Murten, 3 mitw.
Milden, 22.
Oetikon, 16. Olten, mont. n. M.
Peist, 1. — Pfeffikon, 9.
Ravenspur, 11.
Reuti, (Bregenz) dienst. n. Mart.
Rheinegg, mont. nach aller Heil.
Rheinfelden, mitw. nach Mart.
Richtenschwyl, dienst. nach Mart.
Rorschach, donst. nach aller Heil.
Sargans, donst. vor Martini und
donst. vor Cathr. Seckingen, 30.
Schaffhausen, dienst. nach Mart.
Schiers, 23. — Schwyz, 12.
Stettborn, donst. nach Mart.
St. Johann, donst. nach Cathr.

XII. Monat	Neuer Christmonat	Lauf.	Himmels Erscheinung und Witterung.	Tage- Länge.	Alter Winter m.
Donst	1 Longinus	10 24	♀ Regen	8 32 19	Elisabeth
Freyt.	2 Kaverius	11 38	4 bey m C und	30 20	Kolumban
Samst	3 Lucius	U. M.	4, 44 m. M. Schnee,	28 21	Mar. Opfer
49. Johannes im Gefängniß, Math. II. Sonnen-Aufgang 7, 45 m. Unterg. 4, 15 m.					
Sonnt	4 2 Barbara	0 47	4 bey m C dann	8 26 22	Amos
Mont.	5 Abigael	2 4	4 C Erdn. C	25 23	Elemens
Dienst	6 Nikolaus	3 21	♂ schein,	24 24	Galesius
Mittw	7 Enoch	4 39	* ♀ bald	23 25	Catharina
Donst	8 Mar. Empf.	Der C	♀ bey m C wieder	22 26	Konrad
Freyt.	9 Willibald	geht	9, 10 m. U. C Finst.	21 27	Jeremias
Samst	10 Walthar	unter	8 h C unsichb.	20 28	Noah
50. Johannes zeuget von Christo, Joh. I. Sonnen-Aufgang 7, 51 m. Unterg. 4, 9 m.					
Sonnt	11 3 Damascius	6 9	♂ bey m C trüb,	8 19 29	Agricola
Mont.	12 Ottilia	7 19	♂ bey m C hierauf	18 30	Andreas
Anbruch des Tags um 5, 53 m. Abschied um 8, 7 m. Christ m.					
Dienst	13 Lucia. Jost	8 29	△ ♂ 4 mehr	17 1	Longinus
Mittw	14 Fronfasten	9 38	△ ♂ anhalt	16 2	Kaver
Donst	15 Abraham	10 44	♀ tender	15 3	Lucius
Freyt.	16 Adelheit	11 47	* ♂ C	14 4	Barbara
Samst	17 Lazarus	U. M.	7, 50 m. M. schein,	14 5	Kordula
51. Rufende Stimme, Luc. 3. Sonnen-Aufgang 7, 53 m. Unterg. 4, 7 m.					
Sonnt	18 4 Wunibald	0 45	♂ ♀ ♀ später	8 13 6	Nikolaus
Mont.	19 Nemefius	1 48	C Erdferne hin	13 7	Ambrosius
Dienst	20 Achilles	2 49	△ 4 bis	12 8	Mar. Empf.
Mittw	21 Thomas	3 51	Kürzester Tag. weilen	12 9	Dionis
Donst	22 Florinus	4 50	△ in 2, 18 m. M.	12 10	Walthar
Freyt.	23 Dagobert	5 52	Winters Anfang	13 11	Damascius
Samst	24 Adam, Eva	Der C	h bey m C Regen,	13 12	Tabitha
52. Vom Schwert Simon, Luc. 2. Sonnen-Aufgang 7, 53 m. Unterg. 4, 7 m.					
Sonnt	25 Christtag	steht	9, 50 m. M.	8 14 13	Lucia
Mont.	26 Stephan	auf	♂ ♂ und	14 14	Nicasius
Dienst	27 Joh. Evang.	6 48	△ ♀ hin	15 15	Abraham
Mittw	28 Kindleintag	8 —	* ♂ fort	15 16	Adelheit
Donst	29 Jonathan	9 11	△ 4 ♀ abwech	16 17	Lazarus
Freyt.	30 David	10 28	4 bey m C seind	17 18	Wunibald
Samst	31 Silvester	11 42	♂ ♀ Wetter	18 19	Nemefius
Letzte Viertel den 3 hat Sonnenschein. Erste Viertel den 17 komt mit Regen. Neumond den 9 hat schön Wetter. Vollmond den 25 ist unbeständig.					

December , Christmonat hat 31 Tage.

Der Steinbock.



Nützliche Interesse: oder Zins-Rechnung, zu 5 pro Cento gerechnet.

Haupt- Summa.	für ein Jahr.		für ein Monat.			für eine Woche.	
Gulden.	fl.	fr.	fl.	fr.	hl.	fr.	hl.
1000	50	=	4	10	=	57	6
900	45	=	3	45	=	51	7
800	40	=	3	20	=	46	1
700	35	=	2	55	=	40	3
600	30	=	2	30	=	34	5
500	25	=	2	5	=	28	7
400	20	=	1	40	=	23	1
300	15	=	1	15	=	17	2
200	10	=	=	50	=	11	4
100	5	=	=	25	=	5	6
90	4	30	=	22	4	5	2
80	4	=	=	20	=	4	5
70	3	30	=	17	4	4	=
60	3	=	=	15	=	3	4
50	2	30	=	12	4	2	7
40	2	=	=	10	=	2	2
30	1	30	=	7	4	1	6
20	1	=	=	5	=	1	1
10	=	30	=	2	4	=	5
9	=	27	=	2	2	=	4
8	=	24	=	2	=	=	4
7	=	21	=	1	6	=	3
6	=	18	=	1	4	=	3
5	=	15	=	1	2	=	2

Sursee, mont. nach aller Heil.
Teufen, letzten mont.
Untersee, den 1 und letzten mitw.
Viols, letzten dienst.
Weggis, 11.
Weinselden, mitw. vor Mart.
Wädenschwil, donst. vor Mart.
Wildhaus, dienst. vor Mart.
Winterthur, donst. vor Mart.
Wyl, dienst. nach Dömar.
Zofingen, 16.

Christmonat.

Altorf, 1 donst. und donst. v. Weyn.
Altstätten, donst. nach Nicol.
Appenzell, mitw. nach Nicol.
Arau, 3 mitw.
Bogen, 1. — Bregenz, 5.
Bremgarten, mont. vor Fronf.
Brugg, dienst. nach Nicol.
Chur, 12. — Davos, 9.
Ermatingen, 1.
Feldkirch, mont. vor Thom.
Glums, dienst. vor Thomas
Frauensfeld, mont. nach Nicol.
Gais, dienst. vor Weyn.
Gosau, 1 mont.
Glarus, 11. — Ilanz, 10.
Kaiserstuhl, 6 und 21.
Küblis, 1 freyt. a. C.
Lachen, dienst. vor Nicol.
Langnau, 2 mitw. — Luzern, 21
Meilen, 1 donst. — Milden, 27.
Olten, mont. nach Mar. Empf.
Peterlingen, 21.
Ragaz, 1 mont. Viehm.
Rapperschwyl, mitw. vor Thom.
Seewis, 12. — Schwyz, 4.
Sidwald, donst. nach Nicol.
Straßburg, 26. — Sursee, 6.
Teufen, mont. vor Weyn.
Thun, mitw. vor Thom.
Thufis, 26. — Vilmmergen, 2.
Ueberlingen, mitw. u. M. Empf.
Willisau, dienst. vor Thom.
Winterthur, donst. vor Thom.
Zug, dienst. vor Nicol.